

Schlaflied

Text: Heidi Klingberg

erg

1. Nun ist es spät, wir gehn zu se weht der



Wind; daß Nacht be - hüt, das



wünsch ich
Schlaf gut, mein Kind. Schlaf
gut, mein Kind, Gott



11
[1.] A
[2.] Em von vorn
Schluß A
[2. Die] Nacht. Schlaf
bei dir Wacht!



gut, mein Kind. Gott seg - ne dich in die - ser Nacht.



2. Die Sterne stehn am Himmelszelt,
der Mond schaut friedlich zu,
wie alle Tiere schlafen gehn,
drum schlaf, mein Kind, auch du.

Schlaf gut mein Kind ...

© 1995 Gerth Medien Musikverlag, Asslar

L78013 1/1